

Die Autorinnen und Autoren dieser Nummer = Les auteur-e-s de ce numéro = Autori di questo numero

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizerische Zeitschrift für Bildungswissenschaften = Revue
suisse des sciences de l'éducation = Rivista svizzera di scienze
dell'educazione**

Band (Jahr): **26 (2004)**

Heft 1

PDF erstellt am: **02.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Die Autorinnen und Autoren dieser Nummer les auteur-e-s de ce numéro / autori di questo numero

Lucien Criblez, PD Dr. phil.; Studium der Pädagogik, Psychologie, Geschichte und Germanistik an der Universität Bern; in Heimerziehung, Jugendarbeit, Lehrerbildung und in der Bildungsverwaltung tätig; Bildungsforschung an den Universitäten Bern (1987-98), Zürich (1999-2003) und Genf (2002-2003) in den Themenbereichen Bildungsgeschichte, Bildungspolitik, Schultheorie und Lehrerbildung; seit Frühling 2003 Leiter des Institutes «Wissen & Vermittlung» am Departement Pädagogik der Fachhochschule Aargau Nordwestschweiz.
FHA Pädagogik, Institut Wissen & Vermittlung, Kasernenstrasse 20, Postfach 2743, CH-5001 Aarau
E-mail: lucien.criblez@fh-aargau.ch

Jean-Louis Derouet, professeur des universités, directeur-adjoint de l'UMR Education et Politiques (INRP/Université Lumière-Lyon 2), est spécialiste de sociologie politique. Dans le domaine de l'éducation, il travaille sur l'évolution des conceptions de la justice et sur la manière dont celles-ci sont aujourd'hui mises à l'épreuve par la montée en puissance du local et la mise en place de normes de qualités européennes. Jean-Louis Derouet préside également le Comité de recherche «Mode et procès de socialisation» de l'Association internationale des sociologues de langue française et il est rédacteur en chef de la revue Education et Sociétés: revue internationale de sociologie de l'éducation.
UMR «Éducation & Politiques», INRP-Université Lumière Lyon 2, 5 impasse Catelin, F-69002 Lyon
E-mail: derouet@inrp.fr

Philipp Gonon, Prof. Dr., Jg. 1955, studierte in Fribourg, Berlin und Zürich Pädagogik, Ethnologie, Jus und Journalistik. Doktorat und Habilitation an der Universität Bern. 1998-2004 Professur für berufliche, betriebliche Weiterbildung an der Universität Trier. Seit April 2004 Professor für Berufsbildung an der Universität Zürich.
Professur für Berufsbildung, Universität Zürich, Zürcher Hochschulinstitut für Schulpädagogik und Fachdidaktik, Postfach 2301, CH-8021 Zürich
E-mail: gonon@hlm.unizh.ch

Hans-Peter Hotz, lic.phil, Jg. 1959; 1976-1981 Lehrerausbildung, 1981-1986 Lehrtätigkeit an der Volksschule. 1986-1990 Abteilungsleiter: Schweizerschule Rio de Janeiro, Brasilien; 1990-1992 EDV-Ausbildner; 1992-1998 Studium an der Uni Freiburg: Pädagogik und Pädagogische Psychologie, Ethnologie und Religionswissenschaften, Lizentiat 1998; danach Tätigkeit als wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Koordinationsstelle für Weiterbildung an der Universität Bern und als Stellvertretender. Direktor des Schweizerischen Verbandes für Weiterbildung. Seit 2003 Schulleiter im Kanton Appenzell Auser Rhoden; Arbeitet an einer Dissertation zum Thema: «Weiterbildung in Schweizer KMU». Alte Landstrasse 1, CH-9038 Rehetobel
E-mail: hphotz@solnet.ch

Marianne Jacquin, a accompli sa formation initiale en Faculté des Lettres à Bâle et à Genève (licence ès lettres) et détient aussi un diplôme de DEA en Sciences de l'Éducation. Elle enseigne l'allemand au Cycle d'Orientation de Genève et est assistante à la Faculté de Psychologie et Sciences de l'Éducation de Genève. Domaines d'intérêt: didactique des langues étrangères, apprentissage collaboratif, recherche en éducation.

Université de Genève, Batelle, 9, route de Drize, CH-1227 Carouge
E-Mail: m.jacquin@infonie.fr

Urs Kiener, geboren 1947, lic.oec.publ., arbeitet als freiberuflicher Sozialwissenschaftler. Forschungsgebiete: Bildungsforschung (Hochschulen, Berufsbildung, Bildungspolitik, Bildungslaufbahnen) sowie Wissens- und Wissenschaftsforschung (Konstruktionsprozesse von Wissen).

Kiener Sozialforschung, Obere Kirchgasse 5, CH-8400 Winterthur
E-mail: ukiener@ksfw.ch

Denis Meuret est Professeur de sciences de l'éducation à l'université de Dijon (France). Ses travaux de recherche ont porté sur l'efficacité des établissements, notamment dans des dimensions un peu négligées par les études orthodoxes (dimensions socio-affectives, bien-être des élèves), et des politiques scolaires (en particulier la discrimination positive). Depuis quelques années, son travail s'est réorienté vers le niveau des systèmes éducatifs, dans deux domaines: la construction et la mesure de la notion d'équité de l'éducation, et l'étude des méthodes de régulation. Dans ces deux domaines, il inscrit son travail dans la perspective permise par les comparaisons internationales.

Institut de recherche sur l'économie de l'éducation (Irédu), CNRS/Université de Bourgogne, Pôle AAFE, Esplanade Erasme, P.B. 26513, F-21065 Dijon Cedex
E-mail: dmeuret@club-internet.fr

Fritz Osterwalder, Prof. Dr. phil. Allgemeine Pädagogik, Universität Bern. Forschungsschwerpunkte: Bildungsgeschichte der Schweiz, Bildungspolitik, Pädagogik im Kontext von öffentlichem Recht, Republik und Demokratie (18-20. Jh.), Pädagogik im Kontext von Theologie (17. und 18. Jahrhundert), Mitglied der Leitungsgruppe NFP 43.

Institut für Pädagogik und Schulpädagogik, AAP, Universität Bern, Muesmattstr. 27, CH-3006 Bern
E-mail: osterwa@sis.unibe.ch

André Schläfli, Dr. phil., Jg. 1950, ist Doktor der Psychologie und Wissenschaftler der Pädagogik. Er hat als Berufsberater und Projektleiter im Kanton Fribourg gearbeitet. Am Universitätsspital in Zürich war André Schläfli als Neuropsychologe tätig, anschliessend war er Leiter der Management- und Lehrlingsausbildung in der UBS. Seit 1992 ist er Direktor des Schweiz. Verbands für Weiterbildung (SVEB). Zudem ist er Vizedirektor im Europäischen Verband

der Erwachsenenbildung (EAEA). Er ist Co-Autor des Weiterbildungsberichts Schweiz.

SVEB, Postfach 270, CH-8057 Zürich

E-mail: andre.schlaefli@alice.ch

Franziska Vogt, MA, PhD, Studium in Pädagogik und Psychologie an der Universität Bern, Master of Arts in Women's Studies and Education an der Universität Lancaster. 2002 Promotion an der Universität in Lancaster mit einer ethnografischen Vergleichsstudie zu den New Public Management Reformen in England und der Schweiz und ihrer Umsetzung in Primarschulen. Seit 2002 Dozentin mit Forschungsauftrag an der Pädagogischen Hochschule St. Gallen, seit 2003 Prorektorin Weiterbildung. Forschungsinteressen: Lehr/Lernforschung, Schulevaluation, Schulreform, Lehrerinnen- und Lehrerbildung, Gender Studies.

Pädagogische Hochschule St. Gallen, Forschungsstelle, Notkerstr. 27, CH-9000 St. Gallen

E-mail: franziska.vogt@unisg.ch

Karl Weber, Prof. Dr. phil. leitet seit 1990 die fakultätsübergreifende Koordinationsstelle für Weiterbildung an der Universität Bern. Arbeitsschwerpunkte seiner Tätigkeit bilden: Planung, Management und Evaluation von Weiterbildungsprogrammen; Bildungs-, Berufsbildungs-, Weiterbildungs- und Hochschulforschung sowie Evaluationsforschung mit entsprechenden Publikationen; Lehre in der grundständigen Ausbildung sowie in verschiedenen Weiterbildungsprogrammen. Präsidium der Leitungsgruppe des NFP 43 «Bildung und Beschäftigung».

Koordinationsstelle für Weiterbildung (KWB), Universität Bern, Falkenplatz 16, CH-3012 Bern

E-mail: karl.weber@kwb.unibe.ch

Markus Weil, Dipl. Päd., Jg. 1977, studierte in Giessen und Trier Pädagogik. Seit 2001 wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Universität Trier, Lehrstuhl berufliche, betriebliche Weiterbildung (Prof. Gonon). Mehrere Forschungsprojekte, unter anderem das vom BBT geförderte Projekt «Kooperationspotenziale zwischen KMU und Weiterbildungsanbietern». Seit April 2004 Assistent am Zürcher Hochschulinstitut für Schulpädagogik und Fachdidaktik (Prof. Gonon).

Zürcher Hochschulinstitut für Schulpädagogik und Fachdidaktik, Postfach 2301, CH-8021 Zürich

E-mail: markus.weil@hlm.unizh.ch

Bernd Zymek, Dr., Professor für Allgemeine und Historische Erziehungswissenschaft am Fachbereich Erziehungswissenschaft und Sozialwissenschaft der Westfälischen Willhelms-Universität Münster.

Westfälische Willhelms-Universität Münster, Institut für allgemeine Erziehungswissenschaft, Georgskommende 26, D-48143 Münster

E-mail: zymek@uni-muenster.de

Einreichen und Begutachten von Artikeln /
Soumission et évaluation des articles / Presentazione e valutazione degli articoli

Artikel sowie Vorschläge für thematische Nummern von in- und ausländischen Spezialistinnen und Spezialisten eines Fachgebietes können der Redaktion unterbreitet werden.

Alle Artikel, die dem Profil der Zeitschrift und den redaktionellen Normen entsprechen, werden zwei Mitgliedern des wissenschaftlichen Beirats zur Begutachtung vorgelegt.

Die Richtlinien für redaktionelle Beiträge und die Vorgaben zur Gestaltung einer thematischen Nummer können beim Redaktionssekretariat oder unter www.szbw.ch bezogen werden.

Des articles et des projets de numéros thématiques, élaborés par des spécialistes suisses ou internationaux de la problématique proposée, peuvent être soumis à la rédaction.

Tous les articles correspondant à la ligne éditoriale et aux normes rédactionnelles de la revue seront soumis pour expertise à deux membres du comité scientifique.

Les normes rédactionnelles ainsi que le canevas pour l'élaboration d'un numéro thématique sont disponibles auprès du secrétariat de la rédaction ou sous www.rsse.ch.

Specialisti svizzeri o internazionali possono presentare alla redazione articoli o progetti per numeri tematici.

Tutti gli articoli conformi alla linea editoriale e alle norme redazionali della rivista saranno sottoposti alla valutazione di due membri del comitato scientifico.

Le norme redazionali e il canovaccio per l'elaborazione di progetti per numeri tematici sono disponibili presso la segreteria di redazione o sotto www.rsse.ch.

Rezensionen / Recensions / Recensioni

Rezensionsexemplare sind an das Sekretariat zu adressieren.

Les ouvrages sont à adresser au secrétariat de la rédaction.

Le pubblicazioni sono da indirizzare alla segreteria di redazione

Schweizerische Zeitschrift für Bildungswissenschaften
Revue suisse des sciences de l'éducation
Rivista svizzera di scienze dell'educazione

Abonnemente / Souscriptions / Sottoscrizioni

Die Zeitschrift kann beim Redaktionssekretariat oder direkt beim Verlag abonniert werden. Der Preis des Jahresabonnements beträgt CHF 53.–. Einzelnummern sind zum Preis von CHF 20.– in Buchhandlungen oder beim Verlag erhältlich.

E-mail: eduni@st-paul.ch.

Les abonnements peuvent être conclus auprès du secrétariat de la rédaction ou directement auprès de la maison d'édition. Le prix de l'abonnement annuel s'élève à CHF 53.–. La revue peut également être obtenue par numéro dans certaines librairies ou auprès de l'éditeur au prix de CHF 20.–. E-mail: eduni@st-paul.ch.

Gli abbonamenti possono essere sottoscritti presso la segretaria della redazione e presso l'editore. Il prezzo dell'abbonamento annuale è di CHF 53.–. Numeri singoli sono disponibili in alcune librerie e presso l'editore al prezzo di CHF 20.–.

E-mail: eduni@st-paul.ch.

Mitgliedschaft SGBF / Adhésion à la SSRE / Adesione alla SSRE

Die Mitgliedschaft in der Schweizerischen Gesellschaft für Bildungsforschung beinhaltet das Abonnement für die Zeitschrift. Auskunft und Anmeldung bei sgbf-ssre@swissonline.ch; <http://www.sgbf.ch>

L'adhésion à la Société suisse pour la recherche en éducation inclut l'abonnement à la Revue. Pour devenir membre de la Société, s'adresser à sgbf-ssre@swissonline.ch; <http://www.ssre.ch>

L'adesione alla Società svizzera per la ricerca in educazione comprende l'abbonamento alla rivista. Per diventare membri della Società ci si indirizzi a sgbf-ssre@swissonline.ch; <http://www.ssre.ch>

Die Themen der nächsten Nummern / Les thèmes abordés dans les prochains numéros / Temi affrontati nei prossimi numeri

2/2004

Fremdsprachenlern- und lehrforschung in der Schweiz

Victor Saudan, Chantal Tièche Christinat

3/2004

E-learning

Jacques Viens, Arnold Wyrsh, Damian Miller

Die letzten erschienen Nummern / Les derniers numéros parus / Numeri pubblicati recentemente

vgl. www.szbw.ch cf. www.rsse.ch

1/2003

PISA – ergänzende Perspektiven

PISA – Perspectives élargies

PISA – riflessioni complementari

Michael Zutavern, Jacques Weiss

2/2003

Kleinkinder- und Vorschulbildung: Praktiken und Ziele

Petite enfance et préscolaire: finalités et activités éducatives

Infanzia e formazione prescolastica: fini e attività educative

Thérèse Thévenaz, Barbara Sörensen

3/2003

Wirksamkeit und Fairness verschiedener Modelle der Bildungsfinanzierung

Modalités de financement de l'éducation, efficience et équité

Modalità di finanziamento dell'educazione, efficienza ed equità

Siegfried Hanhart, François Grin

Wissenschaftlicher Beirat / Comité scientifique / Comitato scientifico

Allal Linda Université de Genève
Allemann-Ghionda Cristina Universität Köln
Altet Marguerite Université de Nantes
Altrichter Herbert Universität Linz
Bain Daniel Service de recherche en éducation, Genève
Baudouin Jean-Michel Université de Genève
Baumert Jürgen Max-Planck-Institut für Bildungsforschung, Berlin
Beillerot Jacky Université de Nanterre
Bertolini Piero Università di Bologna
Böhnisch Lothar Technische Universität Dresden
Bottani Noberto Service de recherche en éducation, Genève
Bühler-Niederberger Doris Universität Wuppertal
Crahay Marcel Université de Liège
Duru-Bellat Marie Université de Bourgogne
Eteläpelto Anneli University of Jyväskylä
Flaake Karin Universität Oldenburg
Gonon Philipp Universität Zürich
Grin François Service de recherche en éducation, Genève
Hamel Thérèse Université de Laval
Herzog Walter Universität Bern
Hoyningen-Süess Ursula Universität Zürich
Hutmacher Walo Université de Genève
Künzli Rudolf Pädagogische Hochschule, Aarau
Lambert Jean-Luc Université de Fribourg
Legros Georges Facultés universitaires Notre-Dame-de-la-Paix, Namur
Lindblad Sverker University of Uppsala
Martinand Jean-Louis Université Paris VIII
Mulder Martin University of Twente
Munn Pamela University of Edinburgh
Osterwalder Fritz Universität Bern
Poglia Edo Università della Svizzera Italiana, Lugano
Poletti Fulvio Istituto di abilitazione e aggiornamento, Locarno
Priem Karin Universität Tübingen
Reusser Kurt Universität Zürich
Rochex Jean-Yves Université de Paris VIII
Schriewer Jürgen Humboldt Universität Berlin
Schubauer Leoni Maria Luisa Université de Genève
Steiner-Khamsi Gita Columbia University New York
Terhart Ewald Universität Münster
Van der Maren Jean-Marie Université de Montréal
Weidenmann Bernd Universität München
Weiss Jacques Institut de recherche et de documentation
pédagogique, Neuchâtel
Weiss Manfred Deutsches Institut für internationale pädagogische
Forschung, Frankfurt a.M.

Thema

Bildungspolitische Analysen

Analisi di politica della formazione

Koordination / coordination / coordinazione
Lucien Criblez und Fritz Osterwalder

Editorial

Die Internationalisierung der föderalistischen Bildungspolitik
Fritz Osterwalder und Karl Weber

La régulation de l'éducation en France et dans
les pays anglo-saxons: une comparaison
Denis Meuret

Déconcentration, décentralisation et autonomie des
établissements en France (1981-2003). D'un renouvellement
des moyens de l'égalité au management en réseau
Jean-Louis Derouet

Politisches System und New Public Management
in Primarschulen im internationalen Vergleich
Franziska Vogt

Eine verborgene Klammer der schweizerischen
Berufsbildungspolitik
Urs Kiener

Weiterbildungspolitik für kleine und mittelständische
Unternehmen? Herausforderungen im Lichte empirischer Daten
Philipp Gonon, Markus Weil, Hans-Peter Hotz und André Schläfli

Diskussion / discussion / discussione

Vom Bürger zum Kunden. Der Strukturwandel des Bildungssystems
und der demokratischen Kultur in Deutschland
Bernd Zymek

Varia

Produire des textes descriptifs en allemand L2: Les effets de
l'interaction dyadique sur la planification et la révision textuelles
dans une classe de 7^{ème} degré.

Marianne Jacquin

Rezensionen / recensions / recensioni

